

Info Blatt SKV

So sparen Sie bis zu 1000,00 Euro mit der spanischen Krankenversicherung:

- **Öffentliche Krankenversicherung (SNS - Sistema Nacional de Salud):**
 - Für **Arbeitnehmer, Selbständige, Zweitwohnungsbesitzer aus der EU und Rentner**, die in Spanien teilweise oder ganzjährig wohnhaft sind, ist das öffentliche System nach Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge im Wesentlichen **kostenlos**, abgesehen von geringen Zuzahlungen für Medikamente.
 - **Rentner** aus EU-Ländern können oft mit ihrer europäischen Krankenversicherungskarte (EHIC) vorübergehend Zugang haben, müssen sich aber bei längerem Aufenthalt meist anmelden.
- **Für Selbstständige (Autónomos):**
 - **Tarifa Plana:** Ein spezieller, stark vergünstigter Beitrag von ca. 80 € pro Monat im ersten Jahr der Selbstständigkeit, verglichen mit den regulären rund 300 €.
 - **Einkommensabhängige Beiträge:** Seit einer Reform 2023 werden die Beiträge für Selbstständige auf Basis des tatsächlichen Einkommens berechnet, was bei niedrigeren Einkommen zu massiven Einsparungen führt (bis zu 1000€ Ersparnis monatlich gegenüber den alten Systemen möglich).
- **Private Krankenversicherung:**
 - Für Expats, die nicht sofort Zugang zum öffentlichen System haben, sind private Policen relativ günstig, oft zwischen 50 € und 200 € pro Monat, abhängig von Alter und Leistungen.

Beispiel für die 1000€-Ersparnis:

- Ein Artikel im Internet beschreibt, wie eine Rentnerin aus den Niederlanden (wo die Beiträge höher waren) nach Spanien zog und durch die niedrigeren Lebenshaltungskosten und die Struktur der spanischen Sozialversicherung jeden Monat 1000 € sparte, da sie nun weniger für die Gesundheitsversorgung ausgeben musste als zuvor in den Niederlanden.
- Aus unserer Erfahrung sind die Einsparungen pro Monat aus z.B. zwischen 600,00 Euro und 1000,00 Euro